



"Segeln Erleben"

Masterplan der LYC-Jugendabteilung



"Segeln Erleben"

Masterplan der LYC-Jugendabteilung

- 6. Aktualisierung im November 2017 (alle Updates in blau)
 - 5. Aktualisierung im Oktober 2016
 - 4. Aktualisierung im Oktober 2015
 - 3. Aktualisierung im März 2015
 - 2. Aktualisierung im Oktober 2014
 - 1. Aktualisierung im März 2014

Inhalt



- 1. Zielbild Wo wollen wir hin?
- 2. Unsere Erfolgsfaktoren
- 3. Die vier Säulen der Jugendabteilung
- 4. Organisation, Rollen & Verantwortlichkeiten
- 5. Was die Jugendabteilung bietet, was sie nicht bietet
- 6. Herausforderungen für mehr Erfolg
- 7. Initiativen, Ausblick

1. Zielbild – Wo wollen wir hin?





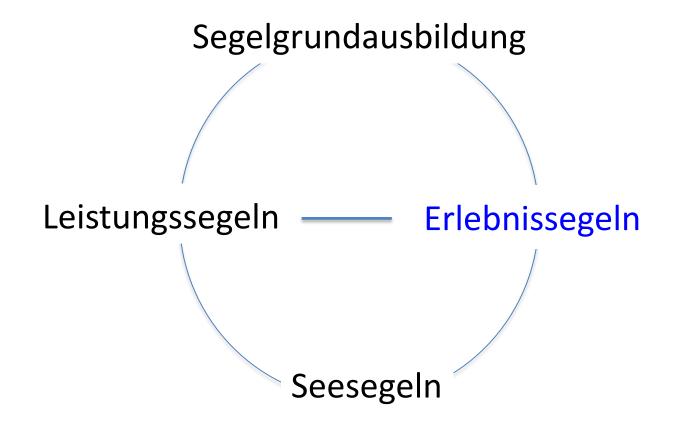
1. Zielbild – Wo wollen wir hin?

- Kindern und Jugendlichen soll die Freude am Segeln in der Gemeinschaft vermittelt werden
- Die Regattagruppe erkämpft realistische Erfolge im Rahmen unserer Möglichkeiten
- Der LYC wird erste Adresse für Jugendsegeln in Lübeck
- Langfristige Nachwuchssicherung im LYC





3. Die vier Säulen der Jugendabteilung



1. Säule "Segelgrundausbildung"



1. Säule "Segelgrundausbildung"



- wöchentliches Training und Ferienaktionen im Opti, Conger
- Bootspflege, Theorie, Sport im Winter
- Club-eigener Bootspark aus Anfängerbooten
- Schul-AGs "Segeln", Projektwochen "Segeln"
- Trainer-Team aus jugendlichen Trainern



2. Säule "Erlebnissegeln"



- kein Regatta-Fokus
- wöchentliches Training und Ferienaktionen im Conger, 420er, O'pen Bic, Dart..
 (Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahren, Eltern)
- Ausflüge, Wandersegeln
- Theorie (SPOSS, SBF) und Sport im Winter, ggf. zusammen mit Leistungsseglern
- gezielte Werbung an Schulen, Unis, Firmen

3. Säule "Leistungssegeln"



3. Säule "Leistungssegeln"



- wöchentliches Training, Blocktrainings, Ferienaktionen "Camps"
- Kernklassen und erweitere Klassen
- Bootspflege, Theorie und Sport im Winter
- vollzeitangestellter 1. Trainer, Assistenztrainer, Trainer-Team aus jugendlichen Trainern, FSJler
- Betreuung auf ausgesuchten Regatten





Grundsätzlich wollen wir keine Segler abweisen, weil sie die "falsche" Klasse segeln.

Aber: wir haben begrenzte Trainingsbudgets, daher müssen wir einer zu großen Zersplitterung entgegenwirken, d.h. unsere Aufwände gezielter einteilen.

"Kernklassen"

- wöchentliche Trainings, Blocktrainings, Trainingslager
- Regattabetreuung auf ausgewählten Regatten
- club-eigene Jollen

"Erweiterte Klassen"

- wöchentliche Trainings, ggf. mit anderen Klassen/mit anderen Clubs
- Blocktrainings möglichst in Kooperation mit anderen Vereinen, Trainingslager
- keine Regatta-Betreuung
- keine club-eigenen Jollen (max. Trainingsboote für das Erlebnissegeln)

Klassenfokus



Festlegungsregeln: Kernklassen und erweiterte Klassen werden jährlich vom Jugendausschuss überdacht und ggf. angepasst. Wichtige Kriterien dabei: mittel –und langfristige Nachfrage, Engagement und Aktivität in den Klassen, Regatta-Angebot

Klassenvertreter: Kern- und erweiterte Klassen stellen jeweils einen Klassenvertreter als Kontakt zum Jugendausschuss.

Klassen-Einteilung

ab 2014 ab Ende 2017

Kernklassen: Kernklassen:

Opti, Opti,

Laser, O'pen Bic,

420er, Laser, 29er

Erweitere Klassen: Erweiterte Klassen:

O'pen Bic Europe,

Europe 420er, Dart

Förderkonzept 2016



Ziel: Heranführen von jungen Segeltalenten an das Leistungssegeln

Bausteine:

• langjähiges Förderprogramm "club-eigene" Jollen

neu eingeführt Ende 2016:

- drei Stufen: Jüngsten-, Regatta-Nachwuchs- und Talentförderung
- Regatta-Förderkreis als zentrales Element mit extra Events, Standortbestimmungen, Profitalks
- zusätzlich finanzielle Förderung von aktuell drei Talenten
- 2017: Startphase



Förderprogramm "Club-eigene Jollen"

1. Bereitstellung von Jollen in den Kernklassen

Zur Förderung des Einstiegs und zur Unterstützung des leistungsorientierten Segelns in den Kernklassen, schafft der LYC club-eigene Jollen an und vergibt diese auf Antrag und gegen eine Nutzungspauschale gemäß der Vergaberichtlinien.

2. Anschaffung von Regatta-tauglichem Segelmaterial

Regatta-taugliche Segel sind Sache der Segler, club-eigene Jollen werden grundsätzlich nur mit Trainingssegel vergeben. Härtefälle (z.B. sozial schwache Familien) können beim Jugendausschuss beantragt werden.

(Entscheidung Jugendausschuss Winter 2015 / Vorstellung Jugendversammlung 03/15)

Trainingsplattform Lübeck



Ziel:

- mehr Segelaktivitäten und Kooperation in Lübeck, insbesondere im Bereich Fortgeschrittenen- und Regattasegeln
- insgesamt höheres Leistungsniveau erreichen

Weg:

- intensivere Zusammenarbeit mit anderen Vereinen in Lübeck (Beispiel LSV, Hansa, SGJ Niendorf, SVNO)
- verstärkte öffentliche Förderung, Stiftungsförderung

Bedarfe:

- 2. see-gängiges Trainerboot (Anschaffung ist im Mai 2015 erfolgt)
- Assistenztrainer-Stelle (Organisation, Training) (Besetzung im Mai 2016 erfolgt)
- Verbrauchsmaterial, Boote durch die Vereine/Clubs



4. Säule "Seesegeln"



- Seesegel-Ausbildung auf dem Jugendschiff "MEU", einer Comfortina 38; Trainingsgruppe "Seesegeln"
- Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahre
- verstärkt gezielte Skipperausbildung
- Theorie-Kurse, Bootspflege im Winter
- "Jugend & Eltern"-Segeltörns
- Kettentörns in den Sommerferien

4. Organisation, Rollen & Verantwortlichkeiten



4. Organisation, Rollen & Verantwortlichkeiten



- Jugendversammlung (2x jährlich)
- Jugendausschuss (JA) (ca. 1x monatlich); Jugendwart + vier Jugendmitglieder, 1. Trainer (stimmberechtigt); zwei Elternvertreter als Berater
- Klassenvertreter als Representaten der verschiedenen Bootsklassen

Klassenvertreter



- Opti: **Schimi** + Opti-Vertreter im Jugendaussschuss
- O'pen Bic: Jannis Walz
- Laser: Henrik von Seck
- Europe: Pascal Hattich
- 420er: n.n.
- 29er: Carolina Horlbeck (interim)
- Seesegeln/Meu: Oliver Harnack

Trainer: Aus- und Weiterbildung



Ziel: Bestmögliche Ausbildung des Trainerteams als Erfolgsfaktor für attraktives, effektives Training und Begeisterung

- ab 14 Jahre: Nominierung für Trainernachwuchsprogramm durch den Jugendausschuss
- Hospitation in Winterkursen
- Teilnahme am DSV-Sport-Assi-Kurs
- ab 18 Jahre: Trainer C-Ausbildung
- Wettfahrtleiter, Schiedsrichter, Kommunikation...

5. Übersicht:

Was die LYC-Jugendabteilung bietet

- aktive Segelgemeinschaft
- solide Segelgrundausbildung und weiterführendes Training
- Training in Bereich Leistungssegeln
- Regatta-Betreuung auf aus gewählten Regatten in den Kernklassen
- wöchentliches Segeltraining und Ferienaktionen auf hohem Niveau
- überdurchschnittliche Auswahl an Bootsklassen
- club-eigene Jollen in Kernklassen
- Zugang zu drei Segelrevieren, unterschiedliche Schwierigkeitsgrade
- Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Vereinen
- Transportmöglichkeiten durch Jugendbus
- Trainingsprogramm im Winter
- Unterstützung zur Ausbildung als Trainer, Schülerjob als Trainer
- Ausbildung zum Seesegeln, Ferientörns

5. Übersicht: Was die Jugendabteilung <u>nicht</u> bieten kann



- Regatta-taugliche Boote für jeden
- Regatta-taugliche Segel (Ausnahme: Segel über Sponsor-Aktionen)
- Betreuungsgarantie auf ausländischen Regatten
- Generelle Übernahme von Kosten, die durch die Teilnahme an

Regatten anfallen

• Club-eigene Boote in den Anschlussklassen (z.B. Musto-Skiff, 505er, 49er..)

6. Herausforderungen für mehr Erfolg



6. Herausforderungen für mehr Erfolg

Wichtige Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze:

- (1) Nachwuchssicherung: Stärkung der Kooperation mit Schulen (z.B. Projektwochen), Breitensportangebot, Broschüre über die Jugendabteilung
- (2) Stadtkader-Aufbau (Erfolgsfaktor "Kooperation"): Förderung über Stiftungen
- (3) Stärkere Einbindung auch der Eltern in den Club: Conger-Kurs; MEU-Kettentörn; Jugend&Eltern-Segeln mehr Information zu diesen Angeboten über die Webseite
- (4) Ausbau Seesegeln: Stärkere Integration der MEU wieder in die Jugendabteilung, Skipper-Nachwuchs ausbilden, Mittwochs-Segeln auf der MEU
- (5) Eigenverantwortung stärken:

Bootspflege intensivieren, Materialbehandlung überwachen, Trend zu mehr eigenem Segelmaterial verstärken, Trainingsbeteiligung erhöhen

- **(6) Engagement für den Club erhöhen:** Engagement bei Clubveranstaltungen & bei gemeinschaftlichen Aufgaben (Gelände, Ein/Auslagern, Meu) stärker in Vergabeentscheidungen (Boote, Meu-Törns..) einfließen lassen. Teilnehmerliste bei gemeinschaftlichen Aktionen führen
- (7) Höhere Akzeptanz der Jugendabteilung am Mövenstein erreichen: Gespräch am runden Tisch mit Mövensteinern; Regeln beachten

6. Herausforderungen für mehr Erfolg



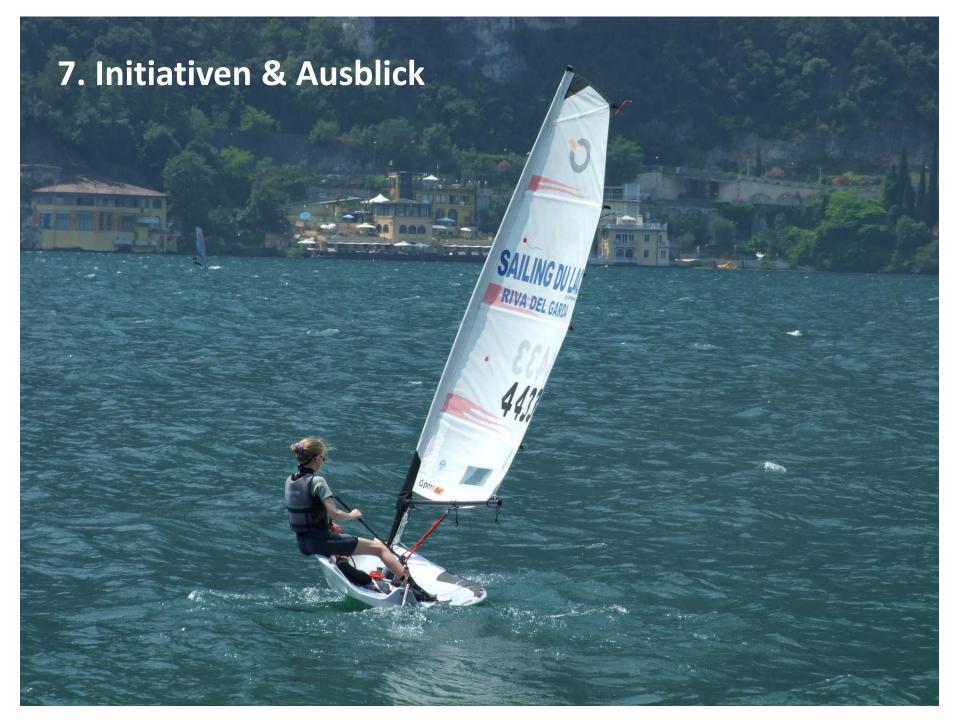
Fortsetzung:

(8) Angemessene finanzielle Mittel absichern:

LYC-Mitglieder für die Jugend begeistern, weitere Sponsoren gewinnen

(9) Anschlusskonzept für junge Erwachsene

klare Beschreibung, welche Möglichkeiten Seglerinnen und Segler haben, die aus den Jugendbootsklassen herauswachsen (z.B. 49er-Training, Regatta-Training J70 /Segelbundesliga)



7. Initiativen, Ausblick



2012

Einführung der LYC-Ferienkurse für Anfänger

2013

- Wiederbelebung "Tag der Generationen"
- Open-Bic Testaktion
- Einführung "Segelgrundkurs" auf Conger

2014

- Jugend-Mitgliederbefragung zu Masterplan
- Trainingsplattform/Stadtkader Lübeck

2015

- Fundraising 2. seegängiges Trainerboot & Anschaffung "ELSE"
- 1. Imagefilm Jugendabteilung
- Ausschreibung Assistenztrainer, Kandidatensuche
- Winter-Projekte 2015/16, Aufbau Tracker-System, Bus-Design, LYC-Jugend-Kleidung



7. Initiativen, Ausblick

2016

- Entwicklung F\u00f6rderkonzept (2014-16)
- Winter-Projekte 2016/17, Bootspflege, Tracking-Teil II, Rampenschutz Mövenstein

2017

- Startphase "Förderkonzept 2016"
- Einführung des Formats "Erlebnissegeln"
- Winter-Projekte 2017/18: Rampenschutz Mövenstein, Fundraising 3. Trainerboot, Training "Digital"



Bisherige Mitwirkende am Masterplan

Malte Student Peer Heuer Clara Weimer Bosse Fahrenkrog Jonas Röpke Michael Fechner Henrik von Seck **Daniel Pontow** Carolina Horlbeck Dan Burdon Carsten Sauer Uwe Schimanski Fritz Schütt Oliver Harnack

